

# Förderverein der deutsch-englischen Partnerschaft Königstein im Taunus – Faringdon e.V.



Mitgliederschriften I Juli 2023

## Vorwort

### In dieser Ausgabe:

Vorwort

Offizielle  
Verschwisterungs-  
feier in Faringdon

Erfolgreiches erstes  
„Whisky Tasting“ mit  
Bilderbericht über  
Faringdon

Jahreshauptver-  
sammlung am 10.  
Mai 2023

10. Königsteiner  
Benefizlauf und Tanz  
in den Mai

Stand auf dem  
Europatag 2023

Besuch aus  
Faringdon zum  
Königsteiner  
Weihnachtsmarkt

Kontakt

Liebe Mitglieder,

am 2. Juli 2023 hat die Verschwisterungsfeier in Faringdon stattgefunden, auf der die Urkunden für die neue Städtepartnerschaft durch Vertreter der jeweiligen Städte und Partnerschaftsvereine unterzeichnet worden sind. Königstein und Faringdon sind damit nun offiziell Partnerstädte! In dieser Ausgabe des Newsletters finden Sie einen Bericht zur Reise der Königsteiner Delegation nach Faringdon, dem abwechslungsreichen Rahmenprogramm und der wunderbar organisierten und emotionalen Verschwisterungsfeier.

Wir arbeiten weiter mit voller Kraft daran, die deutsch-englische Städtepartnerschaft zwischen Königstein und Faringdon und unseren Partnerschaftsverein bekannt zu machen und zum Erfolg zu führen. Dazu haben wir u.a. im Januar ein (ausgebuchtes) Whisky-Tasting veranstaltet und waren mit einem Stand auf dem Europatag des Hochtaunuskreises in Kronberg vertreten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch in Ihrem Bekanntenkreis auf unsere Partnerschaft hinweisen und so vielleicht auch das ein oder andere Neumitglied für uns und unsere Sache gewinnen.

Freuen Sie sich besonders auf ein Wiedersehen mit unseren Freunden aus Faringdon im Dezember! Wir haben die Faringdonians eingeladen, uns am Wochenende des Königsteiner Weihnachtsmarkts (8.-10. Dezember 2023) zu besuchen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit. Vielleicht führt Sie Ihre Reise auch einmal nach Faringdon. Seien Sie sicher, dass Sie dort sehr herzlich empfangen werden!

Christoph Scharr

Erster Vorsitzender (im Namen des Vorstands)

### Partnerschaft zwischen Faringdon und Königstein im Taunus ERKLÄRUNG

Machdem durch Votum des Town Councils von Faringdon am 17. Mai 2023 und der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Königstein im Taunus am 07. April 2022 einer Partnerschaft formal zugestimmt wurde, wird folgendes beschlossen:

- Die Partnerschaft durch den Aufbau und die Pflege einer freundschaftlichen Beziehung zueinander zu wahren.
- Die Förderung und Entwicklung des gegenseitigen Verständnisses und des Respekts zwischen den Bürgern aus Faringdon und Königstein im Taunus.
- Jugend- und Erwachsenenorganisationen, Vereine, Unternehmen und Gruppen zu ermutigen und zu unterstützen und alle Bürger von Faringdon und Königstein einzubeziehen.

Kommunikation und Besucheraustausch werden die kontinuierliche Entwicklung menschlicher und kultureller Beziehungen erleichtern und eine dauerhafte Basis für zukünftiges Verständnis, Respekt und Freundschaft zwischen den Bürgern von Faringdon und Königstein im Taunus bilden.

Unterschrift für und im Namen von

Faringdon Town Council

W. L. Gale

Bürgermeister

Magistrat der Stadt Königstein im Taunus

Klausur Ba

Bürgermeister

Erster Stadtrat

Faringdon-Königstein

Coaching Association

H. Scharr

Vorsitzender

Förderverein der deutsch-englischen Partnerschaft

Königstein im Taunus-Faringdon

C. Scharr

Vize-Vorsitzende



## Offizielle Verschwisterungsfeier in Faringdon vom 30. Juni bis 2. Juli 2023

Wir sind in Faringdon sehr herzlich von unseren Freunden empfangen worden. Auf einer wunderbar organisierten Verschwisterungsfeier wurde unsere neue Städtepartnerschaft nun offiziell besiegelt. Während unseres Aufenthalts durften wir Land und Leute von einer sehr persönlichen Seite kennenlernen.

Auch wenn man sich im Jahre 2022 schon zweimal zu bilateralen Besuchen getroffen hat und dort bereits sehr persönliche und zahlreiche Freundschaften entstanden waren, so fehlte der jungen Städtepartnerschaft zwischen Faringdon und Königstein noch der offizielle Verschwisterungsakt. Genau dafür hatten die englischen Freunde nun ein Programm entworfen und so bestiegen 30 Königsteiner einschließlich Bürgermeister Leonhard Helm, Erster Stadtrat Jörg Pöschl und Burgfräulein Angelika I. mit gespannter Vorfreude das Flugzeug, die Bahn oder das Auto in Richtung Faringdon. Ganz im Sinne der Gründungsvorsätze dieser Städtepartnerschaft waren fast zwei Drittel aller Reisenden in Privatquartieren in Faringdon untergebracht, wobei Wünsche nach Hotelunterbringung selbstverständlich akzeptiert wurden.

Nach einem herzlichen Empfang mit kurzem Imbiss in der Blumenpracht des Innenhofes des historischen „Old Crown-Hotels“ war bereits eine erste kleine Erkundungstour zum Folly Tower angesagt, dem 1935 vom ebenso exzentrischen wie legendären Lord Berner errichtete Aussichtsturm. Als besondere Geste wurde erstmals überhaupt seit dem Bau des Folly Towers keine britische Fahne dort aufgezogen, sondern es wehte „Schwarz-Rot-Gold“ während des gesamten viertägigen Besuchs der deutschen Freunde weithin sichtbar über der Stadt.

Am Abend war eine kurze Wanderung über hügelige Felder und Auen ins Nachbardorf Fernham angesetzt, um dort im historischen Restaurant „The Woodman Inn“ zu dinieren. Der Fußweg durch reizvolle Natur war zwar wunderschön, stellte sich aber doch als beschwerlicher heraus als ursprünglich gedacht, zumal noch ein typischer „leichter englischer Landregen“ einsetzte, den die „geübten“ englischen Gastgeber zum stillen Erstaunen ihrer deutschen Gäste jedoch kaum wahrnahmen. Die exzellente Qualität des Abendessens ließ das alles jedoch schnell vergessen.

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen des Besuches der 40 km entfernten, weltberühmten Universitätsstadt Oxford, deren prächtige Gebäude und Parkanlagen die Reisegruppe sehr beeindruckten. Am Samstagabend war dann Besuch der „Party im Park“ angesagt, eine Mischung aus Open-Air-Rockfestival und Kirmes mit – für deutsche Verhältnisse – unglaublich vielen Fahrgeschäften und Ständen. Wem der abendliche Trubel weniger lag, hatte die Möglichkeit, ins benachbarte Marlborough zu einem klassischen Konzert chauffiert zu werden, dessen hohes Niveau viele Königsteiner begeisterte.

Am Sonntagmorgen gab es nochmals eine kleine Führung für die deutschen Gäste durch die Innenstadt von Faringdon mit seinen historischen und pittoresken Gebäuden und Plätzen, alternativ gingen einige jedoch auch in den Anglikanischen Gottesdienst. Dem kirchlichen Segen folgte dann der offizielle Verschwisterungsakt in der Faringdoner Corn Exchange, der ehemaligen historischen Getreidebörse der Stadt, heute zentraler Veranstaltungssaal. So sprachen die beiden Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine, Alan Ford und Christoph Scharr, der neugewählte Faringdoner Bürgermeister Peter Castle und Bürgermeister Leonhard Helm

Die kunstvoll beschriftete zweisprachige Partnerschaftsurkunde wurde dann von Peter Castle, Leonhard Helm sowie den beiden Ersten Stadträten Jörg Pöschl (Königstein) und Dr. Mike Wise (Faringdon) unterschrieben, flankiert von den ebenfalls signierenden Vertretern der beiden Partnerschaftsvereine, Alan Ford, Christoph Scharr, Bethia Thomas und Gabriela Terhorst.





Dabei wurden auch die Gastgeschenke der beiden Städte getauscht. So wird demnächst ein gußeiserner Wetteranzeiger, versehen mit dem Wahrzeichen des „White Horse“, in Königstein an Faringdon erinnern, während die Engländer einen großen hölzernen Schilderbaum überreicht bekamen, der demnächst an zentraler Stelle im Ort die exakte Himmelsrichtung und Distanz in Faringdons Partnerstädte Königstein und Le Mêle sur Sarthe anzeigt.



Es war ein ebenso feierlicher wie würdevoller Festakt, der mit drei hochkarätigen musikalischen Stücken einer in Faringdon beheimateten ukrainischen Flüchtlingsfamilie umrahmt wurde, deren drei Töchter ihr außergewöhnliches Talent mit verschiedenen Instrumenten zeigten. Kulinarische Begleitung des Festaktes war der für England so typische „Sunday Roast“. Burgfräulein Angelika I. stellte in einer Tischrede nochmals heraus, wie angetan sie als „Neuling“ von der Wärme und Herzlichkeit der Gastgeber sowie der Schönheit der Region sei und überreichte kleine Geschenke an die Honoratioren auf englischer Seite.

Nach so viel Formalität war abends dann Bewegung angesagt und im ortsansässigen „Swan-Pub“, welches über eine eigene Brauerei verfügt, wurde gemeinsam gefeiert und getanzt, hatte doch die dortige DJ-Legende Al Cane zum gemeinsamen „deutsch-englischen Vergnügen“ eingeladen und sehr zur Begeisterung aller füllte sich die Tanzfläche sehr schnell.



Der Montag war dann „Heimreisetag“. Man traf sich im ebenso historischen wie prachtvollen Ballsaal des Hotels „Old Crown“, um bei einem original englischen Breakfast voneinander Abschied zu nehmen. Vorsitzender Christoph Scharr resümierte im Einklang mit seinen deutschen Vorstandskollegen Gabriela Terhorst, Jörg Pöschl (beide Vize-Vorsitzende), Jost Laumeyer (Schriftführer) und Patricia Peveling (Schatzmeisterin) voller Dankbarkeit und Anerkennung in Richtung Alan Ford und seines ganzen englischen Partnerschafts-Teams die hervorragende Organisation des Aufenthaltes. Und als auf Veranlassung der englischen Freunde noch gemeinsam und voller Überzeugung die Europa-Hymne mit Klavierbegleitung und deutschem Text gesungen wurde, hatte der eine der andere bewegte Reiseteilnehmer ebenso wie die Gastgeber doch recht nahe am Wasser gebaut und man lag sich beim Abschied lange in den Armen.

Wie sagte ein Reiseteilnehmer so treffend: „Ich bin erstmalig und als Fremder hier her gekommen und gehe nach vier Tage wieder mit dem Gefühl, eine neue, große Familie gefunden zu haben. Ich bin überwältigt von der Herzlichkeit, die uns hier entgegengebracht wurde.“ Dem, so waren sich alle einig, ist nichts hinzuzufügen und so freuen sich sowohl diesseits wie auch jenseits des Ärmelkanals bereits jetzt alle auf ein Wiedersehen zum Weihnachtsmarkt im Dezember in Königstein.



## Erfolgreiches erstes „Whisky-Tasting“ mit Bilderbericht über Faringdon

Wer hätte gedacht, dass Whisky und Käse so gut miteinander harmonieren können. Herzlichen Dank an Tom Gilbert aus Faringdon für den klasse Tip!!

Am 20. Januar 2023 hat im Vereinsheim der TSG Falkenstein in gemütlicher Kaminabend-Atmosphäre unser erstes Whisky-Tasting stattgefunden. Mit knapp 40 Gästen war die Veranstaltung ausgebucht.

Im Verlauf des Abends wurden die folgenden Whiskies vorgestellt und von den Teilnehmern verkostigt:

- Nr. 1: Glencadam American Oak Reserve Single Malt (40%)
- Nr. 2: Edradour 10 Years Highland Single Malt (40%)
- Nr. 3: Lagavulin 16 Years Islay Single Malt (43%)
- Nr. 4: Kilchoman Sanaig Islay Single Malt (46%)
- Und als besonderer Whisky aus der berühmten malerischen Region der „Cotswolds“ unweit von Faringdon: Cotswolds Sherry Cask Single Malt (57,4%)

Passend dazu hat es eine Auswahl an „English cheese“ gegeben der hervorragend zu den Whiskies gepasst hat:

- Belton Farm Top Hat Cheddar
- Clawson Blue Stilton
- Wensleydale & Cranberries

Abgerundet wurde der Abend durch einen Bilderbericht über Faringdon und Umgebung sowie die kürzlich erfolgten Besuche aus Faringdon und in Faringdon.

Definitiv wird es (wenn es wieder etwas kühler ist und wir uns alle wieder auf ein Kaminfeuer freuen) ein nächste Whisky-Tasting geben!



## Jahreshauptversammlung am 10. Mai 2023

Auch die Formalien müssen erfüllt werden: unsere erste ordentliche Jahreshauptversammlung!! Wie immer kam aber auch das gesellige Zusammensein nicht zu kurz 😊

Die Jahreshauptversammlung des Förderverein der deutsch-englischen Partnerschaft Königstein im Taunus - Faringdon e.V. hat am 10. Mai 2023 im Falkensteiner Bürgerhaus stattgefunden.

Mehr als 20 Mitglieder und Gäste haben die Gelegenheit genutzt, um sich vom Vorstand des Vereins über die vergangenen und künftigen Aktivitäten des Vereins zu informieren zu lassen. Ein Schwerpunkt der Versammlung war die Berichterstattung über die geplante Verschwisterungsfeier in Faringdon vom 30. Juni bis 3. Juli 2023.

Im Anschluss an die offizielle Jahreshauptversammlung haben es sich der Vorstand und die Mitglieder und Gäste nicht nehmen lassen, in geselliger Runde den Abend ausklingen zu lassen.



Der Spaß steht definitiv im Vordergrund! Wir haben es beim Laufen langsam angehen lassen. Seien Sie beim nächsten Mal für einen guten Zweck beim Benefizlauf auch mit dabei!

## 10. Königsteiner Benefizlauf und Tanz in den Mai

Am 30. April 2023 haben wir als Team "Partnerschaftsverein Faringdon" an dem 10. Königsteiner Benefizlauf teilgenommen. Es hat uns großen Spaß gemacht, bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung für einen guten Zweck die Laufschuhe zu schnüren und diese großartige Veranstaltung zu unterstützen.

Am Abend ging es dann zum "Tanz in den Mai" in das Bürgerhaus nach Falkenstein, um den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen. Die Falkensteiner Vereine haben den Abend toll organisiert und mit verschiedenen Ständen für das leibliche Wohl gesorgt. So konnten wir in bester Stimmung in den Mai feiern. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



## Stand auf dem Europatag 2023

Unser erster Stand auf einem Europatag war für uns ein ganz besonderes Erlebnis. Eines ist uns wichtig: auch England gehört zu unserer europäischen Familie – Brexit hin oder her!

Der diesjährige Europa-Tag des Hochtaunuskreises hat am 6. Mai 2023 auf dem Berliner Platz in Kronberg stattgefunden. Das Motto der Veranstaltung lautete in diesem Jahr: „Grenzen überwinden – Europa von West bis Ost“.

Neben vielen anderen europäischen Partnerschaftsvereinen waren auch wir als jüngster Partnerschaftsverein des Hochtaunuskreises zur Förderung der deutsch-englischen Partnerschaft Königstein im Taunus / Faringdon mit einem Stand vertreten. Es war für uns eine tolle Sache, dass wir in diesem Jahr das erste Mal auf dem Europa-Tag mit einem Stand vertreten sein und unsere Städtepartnerschaft mit Faringdon präsentieren konnten. Besonders gefreut hat uns, dass sich die Stände der Königsteiner Partnerschaftsvereine Kornik, Le Cannet, und Le Mêle in direkter Nachbarschaft zu uns befanden, so dass wir gemeinsam zeigen konnten, dass Königstein über Jahrzehnte hinweg vielfältige Freundschaften innerhalb Europas geknüpft hat und das auch weiter tun wird.

Neben vielen interessanten Informationen über Faringdon kam auch die britische Kulinarik nicht zu kurz. So haben wir den klassischen Sommerdrink „Pimm’s No. 1 Cup“ angeboten, der für viele fest mit Wimbledon verbunden ist. Zudem gab es die eigens kreierten „Folly Sandwiches“. Als weiteres Highlight konnte man die Krönungszeremonie von König Charles III live in der Stadthalle Kronberg verfolgen, natürlich mit einem Pimm’s No. 1 Cup und Sandwiches in der Hand oder alternativ einer „Tea Time“, die von einem lokalen Teegeschäft angeboten wurde.



Unsere Freunde aus Faringdon freuen sich riesig darauf, die typisch deutsche „Weihnachtsmarkt-atmosphäre“ zu erleben. Und wir freuen uns nicht minder auf ihren Besuch im Dezember!!

## Besuch aus Faringdon zum Königsteiner Weihnachtsmarkt

Wir haben unsere Freunde aus Faringdon herzlich eingeladen, uns zur Weihnachtszeit in Königstein zu besuchen. Die Einladung wurde gerne angenommen. Sie freuen sich bereits sehr darauf, das deutsche Weihnachtsgefühl zu erleben und mindestens die Weihnachtsmärkte in Königstein (8. –10. Dezember 2023) und in Frankfurt zu besuchen. Details zum Rahmenprogramm werden der Vorstand und der Beirat wieder gemeinsam erarbeiten und organisieren.

Wenn Sie dabei mitwirken möchten, melden Sie sich gerne bei mir. Auch wenn Sie sich vorstellen können, den ein oder anderen „Faringdonian“ während des Besuchs eine private Unterbringung zu ermöglichen, bin ich sehr dankbar für eine Nachricht.

Fragen?  
Anregungen?  
Feedback?

## Kontakt

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder auch Feedback zur Arbeit des Fördervereins der deutsch-englischen Partnerschaft Königstein im Taunus – Faringdon e.V. haben, schreiben Sie mir gerne unter [christoph.scharr@koenigstein-faringdon.eu](mailto:christoph.scharr@koenigstein-faringdon.eu).

Twinning Faringdon – Königstein im Taunus  
Städtepartnerschaft Königstein – Faringdon  
[www.koenigstein-faringdon.eu](http://www.koenigstein-faringdon.eu)

